

A photograph of a wind turbine against a bright blue sky with scattered white clouds. The turbine is partially obscured by a green semi-transparent rectangular box that contains the text.

Perspektiven für Bürgerenergie in der EU

Impuls zum 3. Bürgerenergie-Konvent
Berlin | Marcel Keiffenheim

Perspektiven für Bürgerenergie in der EU

Weshalb Europa wichtig ist für Bürgerenergie

- Brüssel bestimmt die Spielregeln auf den Energiemärkten
 - Regeln einseitig zugunsten von Großkonzernen verhindern.
 - Bessere Rahmenbedingungen für Bürgerenergie erreichen.

- EU-Kommission: „Winter Package“ für „Energie Union“ bis Ende November 2016
 - EU-Richtlinie für erneuerbare Energien (EERL II).
 - Europäisches Marktdesign für den Handel von Strom

- „Trialog“ bis 2018, danach Beschluss
 - EU-Parlament und EU-Regierungen debattieren und machen Änderungsvorschläge
 - Verhandlungen zwischen Regierungen, Parlament und Kommission

- Setzt die Regeln für die Dekade von 2020 bis 2030

Perspektiven für Bürgerenergie in der EU

„Winter-Paket“ für die „Energie Union“

- Das sollen die neuen Brüsseler Vorschriften regeln:
 - Ausbautempo für erneuerbare Energien
 - Kommission will das Ziel für erneuerbare Primärenergie von 20 % für 2020 nur auf 27 % im Jahr 2030 anheben
 - Kommission will keine bindenden nationalen Erneuerbaren-Ziele mehr
 - Stärkerer Fokus auf erneuerbare Wärme/Kälte und Mobilität
 - Vereinheitlichte Marktregeln
 - Weiteres Zusammenwachsen/gleiche Bedingungen europäischer Binnenmarkt für Strom
 - Harmonisierung der Fördersysteme für erneuerbare Energien
 - Stärkung der Verbraucherrechte
 - Bürger sollen EE-Ausbau aktiver vorantreiben dürfen
 - Prosumer besser stellen

Perspektiven für Bürgerenergie in der EU

Chancen für Bürgerenergie

- Prosumer-Rechte: Jeder Bürger soll das Recht haben, diskriminierungsfrei
 - Erneuerbare Energien selbst zu erzeugen,
 - Seine Erneuerbare Energie selbst zu verbrauchen,
 - Seine Erneuerbare Energie weiterzuveräußern.
- ➔ *Greenpeace: Prosuming Voraussetzung für Energiewende in anderen EU-Ländern*
- Faire Bedingungen für Bürgerenergie in den nationalen Fördersystemen für erneuerbare Energien
 - Keine Pflicht zur Teilnahme an Ausschreibungen
 - Grenzüberschreitende Bürgerenergie-Projekte ermöglichen
- Schaffung von Grünstrom-Märkten
 - Regionaler Handel mit erneuerbaren Energien
 - Direkte Grünstrom-Belieferung aus EE-Anlagen
 - Transparente Verbraucherinformation über Stromqualität

**Vielen Dank für
eure / Ihre
Aufmerksamkeit!**



Marcel Keiffenheim

Aufsichtsrat im Bündnis Bürgerenergie e.V.

Leiter Politik und Kommunikation der Greenpeace Energy eG

marcel.keiffenheim@greenpeace-energy.de